

Hygienekonzept des



für das vereinseigene Gebäude mit Halle

Allgemeines zur Coronaverordnung Sport

Zum 19.09.2020 ist in Baden-Württemberg eine neue Verordnung des Kultusministeriums und des Sozialministeriums über die Sportausübung (Corona-Verordnung Sport – CoronaVO Sport) in Kraft getreten. Sie gilt zunächst bis 31.01.2021. Diese sieht weitere Lockerungen für den Sport vor, die sowohl Training als auch Sportwettkämpfe und Sportwettbewerbe ohne Wahrung eines Mindestabstandes unter bestimmten Voraussetzungen wieder zulassen.

Voraussetzung für die Aufnahme des Trainings- und Wettkampfbetriebs ist die Erstellung eines Hygienekonzepts. Ein solches hat zunächst der Betreiber öffentlicher oder privater Sportanlagen gemäß §§ 2 Abs. 1 S. Satz 1 CoronaVO Sport vorzuhalten, soweit dort Trainingseinheiten stattfinden sollen. Für den Ligabetrieb oder eine Wettkampfserie, also insbesondere Meisterschaftsrunden und Pokalwettbewerbe, müssen gemäß § 4 CoronaVO Sport die jeweiligen Sportfachverbände ein die Veranstaltungsreihe übergreifendes Hygienekonzept implementieren.

Das vorliegende Hygienekonzept erfüllt die rechtlichen Vorgaben der CoronaVO Sport und ist bei allen Meisterschaftsspielen und Pokalwettbewerben sowie beim Training zu beachten.

Der Schutz der Gesundheit steht über allem und öffentlich-rechtliche Vorgaben und Verordnungen sind immer vorrangig zu betrachten. Daran richtet sich der Sport aus und daran muss sich jeder Verein streng halten.

Jeder Sportler, der am Training oder an Spielen bzw. Wettkämpfen teilnimmt, muss die aktuelle Fassung des Hygienekonzepts kennen und sich ebenfalls strikt daran halten. Die Teilnahme am Training und/oder Spiel/Wettkampf ist grundsätzlich freiwillig.

Hygienekonzept des



Allgemeine Hygiene- und Distanzregeln

- Grundsätzlich gilt das Einhalten des Mindestabstands (1,5 Meter) in allen Bereichen. Ausnahmen sind anhand lokaler behördlicher Verordnungen auszurichten.
- Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) sind zu unterlassen.
- Beachten der Hust- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Einmal-Taschentuch).
- Empfehlung zum Waschen der Hände mit Wasser und Seife (mindestens 30 Sekunden) und/oder Desinfizieren der Hände.
- Unterlassen von Spucken und von Naseputzen auf dem Spielfeld.

Gesundheitszustand

- Liegt eines der folgenden Symptome vor, muss die Person dringend zu Hause bleiben bzw. einen Arzt kontaktieren: Husten, Fieber (ab 38° Celsius), Atemnot, Erkältungssymptome.
- Die gleiche Empfehlung liegt vor, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.
- Bei positivem Test auf das Coronavirus SARS-CoV-2 im eigenen Haushalt muss die betreffende Person mindestens 14 Tage aus dem Trainings- und Spielbetrieb genommen werden. Aktuelle Empfehlungen gehen sogar in Richtung vier Wochen.
- Bei allen am Training/Spiel Beteiligten sollte vorab der aktuelle Gesundheitszustand erfragt werden.

Minimierung der Risiken in allen Bereichen

- Es ist rechtzeitig zu klären, ob Teilnehmende am Training einer Risikogruppe (besonders Ältere und Menschen mit Vorerkrankung) angehören.
- Auch für Angehörige von Risikogruppen ist die Teilnahme am Training von großer Bedeutung, weil eine gute Fitness vor Komplikationen der Covid-19-Erkrankung schützen kann. Nicht zuletzt für sie ist es wichtig, das Infektionsrisiko bestmöglich zu minimieren.
- Fühlen sich Trainer oder Trainingsteilnehmer aus gesundheitlichen Gründen unsicher in Bezug auf das Training oder eine spezielle Übung, sollten sie auf eine Durchführung verzichten.

Seit 15.06.2020 ist der Trainingsbetrieb in unserer vereinseigenen Sporthalle wieder erlaubt. Das gilt zunächst für die Karateabteilung und Hip-Hop. Dabei sind neben und ergänzend zu den allgemeinen Corona- und Hygieneregeln, die strikt umzusetzen sind, besonders nachfolgende Regelungen zu beachten und einzuhalten:

- Die Sportler*Innen betreten das Gebäude und die Halle einzeln erst kurz vor dem offiziellen Trainingsbeginn unter Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 m. Den Beschilderungen vor Ort ist zu folgen.
- Händewaschen vor dem Trainingsbeginn mit hautschonender Flüssigseife für 20 – 30 Sekunden am Handwaschbecken in Umkleide 3.
- Abstandsgebot: Mindestens 1,50 m Abstand im gesamten Gebäude.
- Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln.
- Husten und Niesen in die Armbeuge.
- Bei Krankheitszeichen (z. B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen) in jedem Fall zu Hause bleiben oder sofort die Trainingsstätte verlassen.
- Maximale gleichzeitige Belegung der Halle mit 20 Personen.
- Sportgeräte und Matten nach Nutzung reinigen; ggfs. eigene Handtücher oder Isomatten mitbringen.
- Pause zwischen zwei Trainingsgruppen von 15 Minuten. In dieser Zeit hat eine Durchlüftung der Halle über den Sportlereingang, die Hallentür und den Notausgang zu erfolgen.
- Dauerbelüftung der Halle während des Trainingsbetriebs über die zu öffnenden Fenster.
- Für jedes einzelne Training sind die Teilnehmer in einer Liste zur Nachverfolgung mit Name, Vorname, Telefonnummer und/oder Mailadresse einzutragen. Die Listen sind 4 Wochen aufzubewahren und auf Verlangen vorzulegen.

Der Vorstand



Hygienevorschriften Gebäude

- **Bitte das Gebäude und die Halle einzeln mit dem notwendigen Abstand von 1,5 m betreten.**
- **Auf dem Weg vom Sportlereingang zur Halle Händewaschen vor Trainingsbeginn mit hautschonender Flüssigseife für 20 – 30 Sekunden am Handwaschbecken in Umkleide 3.**
- **Umkleiden und Duschen dürfen wieder benutzt werden. Den Aufenthalt auf das zeitlich unbedingt notwendige beschränken**
- **Generelles Abstandsgebot von mindestens 1,50 m im gesamten Gebäude inklusive Toiletten, Duschen und Umkleiden.**
- **Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln.**
- **Den Beschilderungen ist zu folgen.**
- **Halle und Gebäude unmittelbar nach dem Duschen und Umkleiden mit entsprechendem Abstand wieder verlassen.**



Hygienevorschriften Halle

- **Abstand von mindestens 1,5 m zu allen anderen Personen während des gesamten Trainings
Ausnahme: übliche Trainingssituationen mit notwendigem Körperkontakt. Bei notwendigem längerem Körperkontakt sind fest Paare zu bilden.**
- **Durchmischung verschiedener Trainingsgruppen sind zu vermeiden.**
- **Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln.**
- **Husten und Niesen in die Armbeuge.**
- **Bei Krankheitszeichen (z. B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen) in jedem Fall zu Hause bleiben oder sofort die Trainingsstätte verlassen.**
- **Maximale gleichzeitige Belegung der Halle mit 20 Personen.**
- **Vorhandene Sportgeräte und Matten nach Nutzung reinigen oder eigene Handtücher oder Isomatten nutzen.**

Bleibt gesund!